

Geheim

Sitzung vom 28 Mai 1918.

Umordnung der internat.
Verhältnisse.

Politisches
Mündlich

Der Bundespräsident Calonder ist
durch den schweiz. Gesandten in Rom angefragt
worden, ob die Schweiz davon lage, bei
dem nach Abschluss des Krieges eine Zusatze-
liste besonderer internationaler Verfassungen
zur Umordnung der völkerrechtlichen Verhältnisse
mitzumachen. Der Bundespräsident Calonder
hat die Frage bejahend beantwortet, wenn
Minister Wagnière zustimmt, bei etwa bei
den in der Schweiz - aber in Bezug auf die
des Krieges - zu verfahren, die Auffassung der
in Betracht fallenden Staaten über die Zulaf-
fung der Schweiz bzw. der Neutralen zu den
gemeintlichen Verfassungen in Erfahrung zu
bringen.

Ein Anfrager ~~an anderem Orte~~, ob die Schweiz
gegebenenfalls an einer Jubiläumsschreibung
oder Grenzvereinbarung Antheil hat, hat der
Bundespräsident Calonder verneinend beantwor-
tet.

Der Bundesrat erklärt sich mit der
Auffassung des Herrn Wagnière des
politischen Organismus in der Schweiz
des Vorkrieges

J.-A.
Der Bundespräsident Calonder
(als Mannskopf)

Lavitz



geschm. C.